

Brustvergrößerung mit Implantaten

Die Entscheidung für eine Brustvergrößerung kann aus verschiedenen Motivationen erfolgen. Ob man sich mit einer zu kleinen Brust nicht wohl fühlt oder durch den natürlichen Alterungsprozess die ursprüngliche Form verliert – es geht dabei immer um das eigene Selbstvertrauen, Erscheinungsbild und das Wohlergehen.

Form

Um die richtige Größe und Form der Brust zu erlangen, gibt es eine Auswahl an verschiedenen Formen und Materialien der Implantate, aus denen Sie auswählen können. Es wird dabei zwischen runden und tropfenförmigen (anatomisch gerecht konfigurierten) Implantaten unterschieden.

Die Brustweite, -höhe und -projektion wird dabei individuell auf Ihren Körper und Ihre Vorstellungen abgestimmt.

Methode

Indem bei der Brustvergrößerung ein Implantat hinter jede Brust gesetzt wird, kann die Oberweite um mehrere Körbchengrößen erhöht werden. In der Regel wird ein Kissen, das entweder mit Silikon oder einer Salzwasser Lösung gefüllt ist, unterhalb der Brustdrüse (subglandulär) oder unter dem Brustmuskel (subpectoral) implantiert.



REBA

Plastische und Ästhetische Chirurgie
im GeorgsPalast Hannover

Alle wichtigen Informationen auf einen Blick

Operationsdauer	1 Stunde
Klinikaufenthalt	ambulant / stationär
Narkose	Vollnarkose
Genesung	<p>Tragen eines Stütz-BHs</p> <p>Keine sportlichen Aktivitäten innerhalb von 6 Wochen</p> <p>Nicht der Sonne aussetzen oder ins Solarium für 12 Wochen</p> <p>Fäden ziehen nach 7 Tagen</p> <p>Schwellungen bis zu 3 – 5 Wochen</p>

Für weitere Fragen können Sie hier Kontakt aufnehmen